

WICHTIGE HINWEISE! Unbedingt vor Benutzung des Gerätes lesen!

VORSICHT: Das Ausrufungszeichen soll Ihre Aufmerksamkeit auf besonders wichtige Bedienungs- und Sicherheitshinweise in dieser Anleitung lenken.



ACHTUNG: Das Blitzzeichen weist Sie auf die Gefahr eines elektrischen Schlages durch Bauteile im Innern des Gerätes hin. Öffnen des Gerätes nur durch fachkundiges Personal.



Warnung: Um die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, dürfen die Abdeckungen oder Gehäusewände dieses Gerätes nicht entfernt werden. Das Produkt enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Warnung: Um die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

BEACHTEN SIE DIE SICHERHEITSHINWEISE: Alle Sicherheitshinweise am Produkt und in der Gebrauchsanleitung müssen beachtet werden.

LESEN SIE ALLE ANLEITUNGEN: Alle Anweisungen zur Sicherheit und zum Betrieb müssen vor der Benutzung des Gerätes gelesen werden.

BEWAHREN SIE DIE ANLEITUNGEN AUF: Die Anweisungen zur Sicherheit und zum Betrieb müssen zum Nachlesen aufbewahrt werden.

BEFOLGEN SIE DIE ANWEISUNGEN: Alle Anweisungen zur Sicherheit und zum Betrieb müssen befolgt werden.

REINIGUNG: Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen. Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprays verwenden. Das Gerät mit einem angefeuchteten Tuch reinigen.

WASSER UND FEUCHTIGKEIT: Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, z. B. Badewanne, Waschbecken, Spüle, Waschkübel, im feuchten Keller oder in der Nähe eines Swimmingpools oder dergleichen. Das Gerät darf niemals tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Stellen sie keinesfalls Vasen oder andere flüssigkeitsgefüllte Behälter auf das Gerät.

WÄRME: Das Produkt darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungskörpern, Heizgeräten, Öfen oder von anderen wärmeerzeugenden Produkten (einschließlich Verstärkern) aufgestellt werden.

LÜFTUNG: Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung, welche den ausfallsicheren Betrieb des Produkts sicherstellt und es vor übermäßiger Erwärmung schützt. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder verdeckt werden. Aus dem Grund darf das Produkt nicht auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder eine ähnliche weiche Oberfläche gestellt werden. Das Produkt eignet sich nicht für den Einbau in ein Bücherregal oder ein Gestell, es sei denn, für eine ausreichende Belüftung ist gesorgt und die Anweisungen des Herstellers werden eingehalten.

EINDRINGEN VON GEGENSTÄNDEN ODER FLÜSSIGKEITEN: Durch die Öffnungen dürfen keinerlei Gegenstände in das Gerät eingeschoben werden, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren oder Teile kurzschließen könnten, was einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen kann.

ZUBEHÖR: Stellen Sie dieses Produkt nicht auf einen instabilen Rollwagen, Ständer, Stativ oder Tisch oder bringen Sie es nicht an einer instabilen Halterung an. Es kann herunterfallen, wobei Personen verletzt werden und Schäden am Produkt entstehen können. Verwenden Sie nur Rollwagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder die mit dem Produkt verkauft werden. Bei der Wandmontage des Produkts sind die Anweisungen des Herstellers zu befolgen und das vom Hersteller empfohlene Zubehör ist zu verwenden.

ZUSATZGERÄTE: Verwenden Sie keine Zusatzgeräte, die nicht vom Hersteller empfohlen werden, da Gefahren entstehen können.

TRANSPORT: Wenn das Produkt auf einem Wagen transportiert wird, ist Vorsicht geboten. Durch plötzliches Anhalten, übermäßige Gewaltanwendung und unebenen Boden kann der Wagen mit dem Produkt umstürzen.



NETZSPANNUNG: Dieses Produkt darf nur mit der auf dem Geräteschild angegebenen Netzspannung betrieben werden. Wenn Sie nicht wissen, welche Netzspannung bei Ihnen vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihr Elektrizitätswerk. Hinweise zu den Produkten, die mit Batterie oder anderen Stromquellen betrieben werden, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung.

ÜBERLAST: Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder integrierte Steckdosen dürfen nicht überlastet werden, da dies die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlages verursachen kann.

NETZKABELSCHUTZ: Netzkabel müssen so verlegt werden, dass ein Begehen oder Einklemmen durch Gegenstände verhindert wird. Besonders ist auf die Abschnitte des Kabels in der Nähe eines Steckers, einer Steckdose oder der Austrittsstelle aus dem Gerät zu achten.

OFFENE FLAMME: Offene Flammenquellen wie z. B. Kerzen dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden.

BLITZSCHUTZ: Bei Gewittern oder wenn das Produkt längere Zeit unbeaufsichtigt oder unbenutzt bleibt, ziehen Sie als zusätzliche Schutzmaßnahme den Netzstecker und trennen Sie die Antenne oder das Kabelsystem. Damit werden Schäden durch Blitz oder Spannungstöße verhindert.

VORSICHT! GEPOLTER STECKER (NUR IN DEN USA UND KANADA): Zur Verhinderung eines elektrischen Schlages muss der flache Steckerstift in den breiten Schlitz der Steckdose eingesteckt werden. Den Stecker ganz einstecken. Wenn der Stecker nicht in Ihre Netzsteckdose passt, dürfen Sie diesen nicht ändern oder abtrennen. Lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine geeignete Steckdose installieren.

NETZVERSORGUNG:

Der eingekerbte IEC - Stecker des mitgelieferten Netzkabels gehört in den entsprechenden Anschluss ® auf der Rückseite des Geräts.

Die vorgeschriebene Betriebsspannung ist auf einem rückseitigen Aufkleber angegeben. Stellen Sie vor dem Anschluss sicher, dass diese Ihrem örtlichen Stromnetz entspricht, z. B.

230 V Produkte: Spannungsbereich von 220 V - 240 V

115 V Produkte: Spannungsbereich von 110 V - 120 V

Wenn Sie in eine andere Region mit unterschiedlicher Netzspannung umziehen, wenden Sie sich an Ihren Cyrus Vertrieb, um die Anpassung des Geräts vorzunehmen.

In diesem Gerät befinden sich keine austauschbaren Sicherungen.

REPARATUREN:

Versuchen Sie nicht, dieses Produkt selbst zu reparieren oder die Verkleidungen zu entfernen, da Sie sich dadurch Hochspannung oder anderen Gefahren aussetzen würden. Überlassen Sie alle Reparaturen den Fachleuten.

BEDINGUNGEN, DIE REPARATUREN ERFORDERN: Ziehen Sie den Netzstecker und beauftragen Sie den Kundendienst mit der Reparatur des Gerätes, wenn:

- Netzkabel oder -stecker beschädigt sind
- Flüssigkeit oder Gegenstände in das Gerät eingedrungen sind
- das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt wurde
- das Gerät heruntergefallen oder anderweitig beschädigt ist
- das Gerät unter Befolgung der Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert. Verstellen Sie nur die Regler, die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden. Das unsachgemäße Verstellen von anderen Reglern kann Schäden verursachen und aufwendige Reparaturen durch einen qualifizierten Techniker erfordern, um das Gerät wieder in seinen normalen Betriebszustand zu versetzen.
- das Produkt eine deutliche Leistungsminderung aufweist - in dem Fall ist eine Reparatur notwendig.

ERSATZTEILE: Wenn Ersatzteile erforderlich sind, sollten Sie sich vergewissern, dass der Techniker Ersatzteile verwendet, die vom Hersteller angegeben werden oder die die gleichen Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Unzulässige Ersatzteile können Brände, elektrischen Schlag oder andere Gefahren verursachen.

SICHERHEITSKONTROLLE: Bitten Sie den Techniker, im Anschluss an Wartungs- oder Reparaturarbeiten Sicherheitskontrollen durchzuführen, um den ordnungsgemäßen Betriebszustand des Gerätes zu bestätigen.

KUNDENDIENSTZENTRALEN:

Wenden Sie sich bei Fragen zum Produktservice oder bei technischen Problemen nur an autorisierte Cyrus-Kundendienstzentralen. Eine Liste der Hauptzentralen finden Sie auf der hinteren Umschlagseite dieser Bedienungsanleitung.

Gebaut unter Lizenz der Dolby Laboratories. „Dolby“, „AC-3“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories. Vertrauliche, nicht publizierte Arbeiten. Copyright 1992-1997 Dolby Laboratories, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

"DTS" und "DTS Digital Surround" sind eingetragene Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc.

LaserDisc ist ein eingetragenes Warenzeichen der Pioneer Electric Corp.

Willkommen in der Cyrus-Welt!

Wir beglückwünschen Sie zu Ihrer Wahl eines *Cyrus*-HiFi-Produkte. Unsere State-Of-The-Art-Technologie und herausragende Fertigungsqualität haben weltweit schon zahlreiche Auszeichnungen bekommen. Wir sind überzeugt, dass Sie Freude daran haben werden, ein Produkt von einem der anerkanntesten Hersteller von HiFi-Komponenten zu besitzen.

Bitte lesen Sie zuerst diese Instruktionen aufmerksam durch, bevor Sie mit der Installation beginnen. Sie stellen sicher, dass Sie Ihren *Cyrus AV8* korrekt anschließen und in Betrieb nehmen.

Vorbereitung der Installation

Bevor Sie mit der Aufstellung des *Cyrus AV8* fortfahren, vergewissern Sie sich bitte, dass die folgenden Teile in der Zubehörbox vorhanden sind.

- Garantiekarte (mit Bedienungsanleitung)
- Netzkabel
- Fernbedienung
- 2 AAA Batterien
- 2 MC-Bus Cinch-Verbindungskabel
- Automatisches Setup-Mikrofon mit Batterie

Nachdem Sie die Zubehörteile dem Karton entnommen haben, heben Sie die Verpackung für späteren Gebrauch auf.

Stellen Sie den *Cyrus AV8* an einem gut belüfteten Ort auf und setzen Sie ihn weder hohen Temperaturen noch Staub oder Feuchtigkeit aus. Stellen Sie den *AV8* niemals unter ein anderes Gerät oder auf eine Fläche, welche die Kühlung beziehungsweise Belüftung stören könnte.

Um Beschädigungen Ihres HiFi-Systems zu vermeiden, ziehen Sie vor dem Anschluss des *Cyrus AV8* die Netzstecker aller Systemkomponenten aus der Steckdose bis alle Verbindungen vorgenommen wurden.

Installation

Erklärungen zu den Zeichnungen der Geräterückseite (Abb. 1)

1. Eingang 1, optisch	11. Surround-Kanal-Ausgänge
2. Eingang 2, optisch	12. Center-Kanal-Ausgänge
3. Eingang 3, digital	13. Subwoofer-Ausgänge
4. Eingang 4, digital	14. VCR/Tape-Ausgänge
5. Eingang 5, digital	15. Netzkabel-Anschluss
6. Eingang 6, digital	16. Netzschalter
7. Eingang 7, analog	17. MC-Bus-Anschlüsse
8. Eingang 8, analog	18. Mikrofon-Anschlussbuchse
9. Eingang 9, Tape	19. Digital-Ausgang
10. Front-Kanal-Ausgänge	

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn Sie Geräte an den *Cyrus AV8* anschließen, dürfen Sie an die Digital-Eingänge ausschließlich Digital-Audio-Quellen anschließen.

Anschluss digitaler Audio-Quellen an den AV8

Die Digital-Audio-Eingänge des *AV8* sind zu einer ganzen Reihe von Digital-Audio-Quellen kompatibel. Dazu zählen:

- Digital-Ausgänge von CD-Playern
- DVD-Player (siehe technische Daten zu Details der Kompatibilität von DVDs)
- Digital-Tape- und -Disc-Recorder
- Digital-Rundfunkempfänger
- Digital-Satelliten-Receiver

Die Verwendung eines geeigneten Toslink-Lichtleiterkabels oder einer digitalen Koaxialverbindung über Cinch-Kabel ermöglicht den Anschluss von Digital-Audio-Quellen an die Eingänge 1 bis 6. Machen Sie sich eine Notiz, welche Eingangsnummer Sie welcher Quelle zugewiesen haben, denn die Eingänge des *AV8* können beim Setup umbenannt werden.

Anschluss analoger Quellen an den AV8

Die Analog-Eingänge 7 bis 9 stehen zum Anschluss analoger Programmquellen an den *AV8* bereit. Dazu zählen:

- Analog-Ausgänge von CD-, DVD- und Laser-Disc-Playern
- UKW-Tuner
- Analoge VCRs und Cassetten-Recorder

SCART - Anschlüsse

Einige TV-Geräte, Video-Recorder und Laser-Disc-Player besitzen 21-polige SCART-Buchsen für analoge Audio- und Video-Signale. Mit einem SCART / Cinch - Adapter können Sie auch diese Geräte an den *AV8* anschließen.

Anschluß eines Laser-Disc-Players an den AV8

Die meist mit L und R gekennzeichneten Analog-Ausgänge von Laser-Disc-Playern können Sie mit einem der Analog-Eingänge des *AV8* verbinden.

Sollte der Laser-Disc-Player einen Digital-Ausgang besitzen, können Sie diesen mit einem der Digital-Eingänge des *AV8* verbinden.

Der *AV8* ist nicht dafür vorbereitet, die AC-3 HF-Ausgangssignale eines Laser-Disc-Players zu decodieren. Hierzu benötigen Sie einen externen AC-3 HF-Demodulator, um darüber das Signal in einen der Digital-Audio-Eingänge einzuspeisen. Ihr Fachhändler berät Sie gern bei der Wahl eines entsprechenden Demodulators.

VCR / Tape-Aufzeichnung

Wenn Sie Video- oder Cassetten-Recorder an den Analog-Eingängen angeschlossen haben, sind Bandaufzeichnungen über die VCR / Tape-Ausgänge möglich. Verbinden Sie dazu ein geeignetes Cinch-Kabel mit den VCR / Tape-Ausgängen des *AV8* und den analogen Aufnahme-Eingängen des Aufzeichnungsgeräts.

HINWEIS: Über die Tape-Ausgangsbuchsen können nur reine Stereo-Signale aufgezeichnet werden (keine Subwoofer- oder Surround-Signale)

Anschluss von Leistungsverstärkern

Externe Leistungsverstärker werden benötigt, um die Lautsprecher Ihres Heimkino-Systems mit Energie zu versorgen. Sie haben die Wahl zwischen Stereo-Endstufen und High-Power-Mono-Blöcken von *Cyrus*, um Ihren *AV8* zu unterstützen.

Mit geeigneten Cinch - Kabeln müssen Sie die Front- ⑩, Surround- ⑪ und Center-Ausgänge ⑫ mit den entsprechenden Eingängen der Endverstärker verbinden. Dann könne Sie die Lautsprecher an die Endstufen anschließen.

BITTE BEACHTEN SIE: Schließen Sie jeden Ausgang des *AV8* an den richtigen Verstärker / Lautsprecher an.

Im normalen Betrieb schließen Sie nur einen Verstärkerkanal mit einem Center-Speaker an eine der beiden Center-Buchsen des *AV8* an. Der *AV8* lässt Ihnen allerdings die Möglichkeit, eine Stereo-Endstufe mit zwei Center-Lautsprechern an den *AV8* anzuschließen.

Anschluss der Front-Kanäle an ein Cyrus-HiFi-System

Ihr *AV8* ist dafür ausgelegt, an ein bestehendes *Cyrus*-HiFi-System angeschlossen zu werden und sich mit ihm die Front-Kanäle zu teilen. Verbinden Sie dazu die Front-Kanal-Ausgänge des *AV8* über Stereo - Cinch-Kabel mit den AV-Eingängen des *Cyrus*-Verstärkers oder Vorverstärkers. Für korrekte Funktion müssen dafür beide Geräte in den MC-Bus eingeschleift sein (siehe MC-Bus-Sektion dieses Handbuchs).

BITTE BEACHTEN SIE: Die MC-Bus-Systeme des *Cyrus III* und *Cyrus Pre* sind nicht kompatibel mit dem *AV8* und dürfen daher nicht an die MC-Bus-Buchsen angeschlossen werden.

Anschluss eines Subwoofers

Sie können einen Subwoofer an einen der beiden Subwoofer - Ausgänge ⑩ anschließen. Doppelte Ausgänge sind zum Anschluss von Stereo - Subwoofern mit doppelten Eingängen vorhanden.

Video-Anschlüsse

Für audiovisuelle Quellen (TV-Geräte, Video-Recorder, DVD-Player etc.) müssen Sie von jedem Gerät eine eigene Verbindung mit den Video - Line-Eingängen Ihres Fernsehers herstellen. Viele Fernsehgeräte bieten eine ganze Reihe von Video-Anschlüssen. In den meisten Fällen bietet die S-Video-Verbindung das beste Resultat (wenn vorhanden).

BITTE BEACHTEN SIE: Über den AV8 können keine Video-Signalverbindungen hergestellt werden.

MC-Bus-Anschlüsse

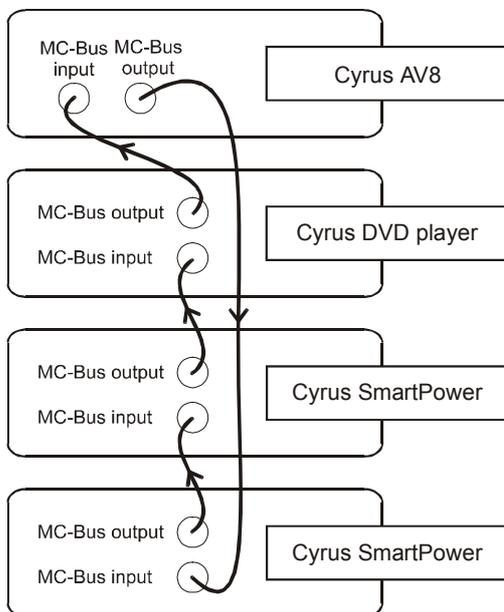
Die Verbindung der MC-Bus-Buchsen ⑪ des AV8 mit einem MC-Bus-System ermöglicht das gleichzeitige Ein- und Ausschalten Ihres Systems auf einen Knopfdruck.

Eine MC-Bus-Schleife wird hergestellt, indem der MC-Bus-Ausgang eines Geräts mit dem MC-Bus-Eingang des nächsten Geräts über Cinch - Leitung verbunden wird. Die Schleife wird komplettiert, indem der MC-Bus-Ausgang des letzten Geräts mit dem MC-Bus-Eingang des ersten Geräts verbunden wird.

Die untenstehende Abbildung zeigt eine MC-Bus-Schleife bestehend aus einem AV8, einem Cyrus CD-Spieler und zwei Leistungsverstärkern.

Die Standby - Taste auf der Frontplatte (bzw. Fernbedienung) des AV8 schaltet sämtliche angeschlossenen Cyrus-Geräte ein bzw. aus. So nehmen Sie mit dem Cyrus AV8 auch gleich die angeschlossenen Endstufen in Betrieb.

Wenn Sie einen Cyrus-Vollverstärker oder -Vorverstärker in den MC-Bus einschleifen, kalibriert sich automatisch der Lautstärkepegel dieser Geräte bei der Anwahl des VI / AV-Eingangs.



GRUNDEINSTELLUNG DES AV8

Der AV8 ist ein sehr vielseitiges Produkt, das sich einfach an die Erfordernisse verschiedener Heimkino-Systems anpassen lässt.

Der empfohlene Einstellungsvorgang gestaltet sich wie folgt:

- Eingabe der Lautsprechergröße
- Eingabe der Eingangsnamen
- Einstellung der Kanalbalance und Lautsprecherpositionen
- Einstellung spezieller Betriebsmodi

Verwenden Sie dazu die eckig eingerahmten SET-UP-Tasten ⑫ der Fernbedienung.

Durch Drücken der EXIT-Taste ⑬ auf der Fernbedienung können Sie jederzeit den Setup-Vorgang abbrechen und zum normalen Betrieb zurückkehren.

Einstellung der Lautsprechergröße

Der erste Schritt zur Grundeinstellung des AV8 ist die Eingabe der Lautsprechergrößen Ihres AV-Systems über die folgende Tastenkombination:

1. Drücken Sie zweimal auf eine der sechs Lautsprecher-Tasten ⑭, um die Lautsprechergröße auszuwählen. Auf dem Display erscheint der ausgewählte Lautsprechername mit der gegenwärtig eingestellten Größe (Abb. 4.1).
2. Wählen Sie die korrekte Lautsprechergröße mit den ADJUST-Tasten ⑮. Die Optionen sind SMALL (für Regalboxen oder Satelliten-Lautsprecher), LARGE (für größere Boxen auf Ständern oder Standlautsprecher) sowie NONE (wenn an dieser Stelle kein Lautsprecher angeschlossen ist).
3. Der Druck auf die nächste Lautsprecher-Taste ⑭ sichert die gewählte Einstellung und geht zum nächsten Lautsprecher über, um mit dem Subwoofer zu enden.

Die Lautsprecher-Symbole im Display ändern Ihre Form und symbolisieren damit die unterschiedlichen Lautsprechertypen. (Abb. 4.1 zeigt eine Konfiguration mit großen Front-Lautsprechern und kleinen Boxen für die Center- und Surround-Kanäle).

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn Sie die Option SMALL für alle Lautsprecher Ihres Systems wählen, müssen Sie einen Subwoofer anschließen und anwählen, um die tiefen Frequenzanteile korrekt zu übertragen.

BITTE BEACHTEN SIE: Für korrekte DTS - Wiedergabe sind große Lautsprecher für alle Kanäle erforderlich. Somit schaltet sich die Lautsprechergrößen-Einstellung automatisch ab, wenn der AV8 DTS - Programmquellen decodiert. Sollten Sie dennoch kleine Lautsprecher zur Wiedergabe von DTS - Programmen verwenden, achten Sie darauf, dass die Boxen im Bass-Bereich nicht überlastet und somit beschädigt werden.

Einstellung der Eingangs-Bezeichnungen

Werksseitig entsprechen die Namen der Eingänge am AV8 den Beschriftungen auf der Rückseite. So erscheint beispielsweise Eingang 1 als „Input 1, IN-1 Digital“.

Sie können die Eingangs-Bezeichnungen aus folgender Liste auswählen:

- LaserDisc, DVD, DVD 1, DVD 2, DVD-A, CD, CD 1, CD 2, SACD, CD-R, Jukebox
- Phono, Deck, Vinyl
- Tuner, Radio, DAB
- TV, Satellite, Satellite 1, Satellite 2, Cable
- Video, VCR, VCR 1, VCR 2, Tape, Cassette, MD, MiniDisc, DAT
- PC, Games, Special, Keyboard, Aux

Um die Namen auszuwählen, sollten Sie zuerst eine Liste mit jeder Eingangsnummer und der entsprechenden Auswahl aus der oben aufgeführten Aufzählung anlegen. Nicht belegte Eingänge sollten Sie ebenfalls notieren, sie lassen sich nämlich abschalten.

1. Um den momentan aktivierten Eingang umzubenennen, drücken Sie die SET-UP-1-INPUT-Taste ⑯ der Fernbedienung. Das Display zeigt jetzt die Nummer des gewählten Eingangs und den gegenwärtigen Namen in der unteren Reihe in Klammern (Abb. 4.2).

- Verwenden Sie die ADJUST-Tasten , um die eingeblendeten Eingangs-Namen in der unteren Reihe des Displays bis zum Namen Ihrer Wahl durchlaufen zu lassen (siehe Liste oben).
- Wenn Sie Ihre Wahl getroffen haben, verlassen Sie das Einstellmenü und sichern Ihre Einstellung durch Drücken der EXIT-Taste . Wiederholen Sie den Vorgang zum Umbenennen des entsprechenden Eingangs.

Einstellung von Kanal-Balance und Lautsprecher-Positionen

Um die beste Wiedergabe mit Mehrkanal-Audio-Systemen zu erzielen, ist es nötig, alle Kanäle korrekt einzupegeln, um gleiche Lautstärkepegel von den Lautsprechern des Systems zu erzielen. Der AV8 besitzt dafür zwei Einpegel-Verfahren anhand von Rausch-Signalen:

- Manuelles Einpegeln der einzelnen Lautsprecher mit Rauschgenerator.
- Vollautomatische Messung der Kanalbalance und Entfernung der Lautsprecher zum Hörplatz.

Das automatische System wird von uns empfohlen, vor allem zur Grundeinstellung, um das AV-System in Betrieb zu nehmen.

BITTE BEACHTEN SIE: Um hohe Lautstärkepegel zu erreichen, werden hohe positive Einstellwerte der Kanalbalance bei sehr hohen Lautstärkepegel-Einstellungen automatisch reduziert. In diesem Betriebszustand beginnt die Anzeige "Balance Limiting" im Display kurz zu blinken. Wenn Sie die Lautstärke zurückdrehen, werden Ihre Einstellungen wieder hergestellt.

Manuelles Einpegeln

Drücken Sie einmal die „SET-UP 2 NOISE“-Taste , um die manuelle Einpegelung zu starten. Im Display erscheint nun MANUAL CAL, und es beginnt ein fünf Sekunden langer Countdown (Abb. 4.3). Nach diesem Countdown hören Sie ein Rauschen aus dem linken Front-Lautsprecher. Stellen Sie das Rauschen auf einem angenehmen Pegel unter Benutzung der ADJUST-Tasten . Das Rauschen wechselt anschließend zwischen den einzelnen Kanälen.

Während das Rauschen zwischen den Kanälen wechselt, können Sie die Lautstärke vergleichen und über die ADJUST-Tasten  den Pegel verändern. Das Display zeigt den jeweiligen Lautsprecher mit einem Balkendiagramm für den Balance-Pegel (4.5). Wenn Sie keine Einstellungsveränderungen vornehmen, wechselt das Rauschen nach zwei Sekunden zum nächsten Lautsprecher. Nach dem Abschluss Ihrer Einstellungen drücken Sie die EXIT-Taste .

Während der Einpegelung zeigt die obere Reihe des Displays den ausgewählten Lautsprecher, und die untere Reihe zeigt die gegenwärtige Balance-Einstellung zwischen -10 und +10 dB an (Abb. 4.5).

Manuelle Entfernungseinstellung

Bevor Sie mit der manuellen Entfernungseingabe fortfahren, messen Sie die Entfernung der fünf Hauptlautsprecher Ihres Systems zum Hörplatz und schreiben sich den Wert auf.

- Drücken Sie eine der Lautsprecher-Tasten  dreimal, um die Eingabe der Lautsprecherentfernung zu ermöglichen. Das Display zeigt nun den Namen des gewählten Lautsprechers und die gegenwärtige Entfernungseinstellung (Abb. 4.6).
- Wählen Sie eine Entfernungsangabe mit den ADJUST-Tasten . Der Einstellbereich reicht von 0 bis 9,1 m.
- Drücken Sie die nächste Lautsprecher-Taste, um Ihre Einstellung zu sichern und zum nächsten Lautsprecher überzugehen.

Automatische Einpegelung und Entfernungseingabe

BITTE BEACHTEN SIE: Für die Benutzung der Einmess-Automatik müssen Sie das mitgelieferte Messmikrofon an die rückseitige Mikrofonbuchse  anschließen. Dazu muss außerdem die Batterie in den Anschluss-Stecker des Mikrofons eingesetzt werden. Beachten Sie dabei die angegebene Polarität. Lassen Sie die Batterie nach Gebrauch möglichst nicht im Mikrofon, weil das die Lebensdauer der Batterie erheblich verkürzt!

- Bevor Sie die Einmess-Automatik aktivieren, sollten Sie das Mikrofon an Ihrem Hörplatz in Kopfhöhe senkrecht nach oben gerichtet anbringen.
- Drücken Sie die SET-UP-2-NOISE-Taste  zweimal, um die automatische Einmessung zu starten. Im Display erscheint AUTO CAL

und ein Countdown von fünf Sekunden (Abb. 4.7). Bevor der AV8 mit der eigentlichen Einmessung beginnt, führt er einen Mikrofontest mit einem kurzen Noise-Burst (Rauschimpuls) durch. Falls er dabei einen Fehler am Mikrofon oder dessen Verbindung feststellt, erscheint eine Fehler-Anzeige. In diesem Fall sollten Sie den Mikrofonanschluss und insbesondere die Batterie überprüfen, bevor Sie die Einmess-Automatik reaktivieren.

- Nach einem erfolgreichen Mikrofontest hören Sie ein Rauschsignal mit ansteigendem Pegel aus dem linken vorderen Lautsprecher, und der Einmess-Vorgang beginnt.

Der Einmess-Vorgang besteht aus zwei Teilen: Der erste stellt den relativen Pegel der Lautsprecher zueinander ein, der zweite misst die Entfernung der Lautsprecher zum Hörplatz, um die entsprechende Laufzeitverzögerung einzustellen. Am Ende der Einstellungen erscheint im Display die Anzeige AUTO CAL Complete (Abb. 4.8) für fünf Sekunden, und dann schaltet der AV8 auf normalen Betrieb um. Sie können bei Bedarf die Einstellungen durch Aktivierung der manuellen Einpegelung überprüfen.

Werkseitige Balance-Einstellungen

Die werkseitige Einstellung für alle Kanäle ist in der Mitte der Balance-Skala, was eine identische Empfindlichkeit der Lautsprecher unterstellt.

BITTE BEACHTEN SIE: Die Rauschsequenz ist ebenfalls nützlich, um herauszufinden, ob alle Kanäle korrekt angeschlossen wurden. Bei korrektem Anschluss startet die Rauschsequenz im vorderen linken Lautsprecher und zirkuliert im Uhrzeigersinn.

Einstellung des Subwoofers

Zur korrekten Wiedergabe des Tiefbass-Anteils von Mehrkanal-Heimkino-Programmen ist ein Subwoofer für das AV8-System erforderlich.

Es gibt zwei Arten, den Tiefbass an den Subwoofer weiterzugeben:

- Vom separaten LFE - Kanal (nur für Tiefton-Effekte) von digital-codierten Programmen.
- Wenn einer oder mehrere Lautsprecher des Systems auf SMALL eingestellt sind, wird der Bass-Anteil des entsprechenden Kanals auf den Subwoofer umgeleitet.

Pegel des Subwoofers

Sie können den Gesamtpegel des Subwoofers jederzeit durch einmaliges Drücken der SUB/LFE-Taste aus dem Lautsprecher-Menü  unter Benutzung der ADJUST-Tasten  durch Anheben oder Absenken anpassen (Abb. 4.9).

Die meisten Subwoofer besitzen darüber hinaus ein Bedienfeld zum Einpegeln. Der empfohlene Vorgang zum Einstellen beider Regelmöglichkeiten ist folgende:

- Stellen Sie die Subwoofer - Balance des AV8 auf 0 dB (Mitte der Skala).
- Spiele Sie ein Programm mit hohem Tiefbass-Anteil ab, und stellen Sie den Pegelregler am Subwoofer nach Ihrem Empfinden ein.

Nun verfügen Sie mittels AV8 über einen breiten Einstellbereich von ± 10 dB, um bequem während des Hörens Korrekturen vorzunehmen.

Subwoofer-Modus

Der Subwoofer lässt sich jederzeit ein- oder ausschalten (zum Beispiel bei nächtlichem Hören), indem Sie zweimal die SUB/LFE-Taste im Lautsprechermenü  drücken und mit den ADJUST-Tasten  auf dem Display zwischen ON und OFF umschalten (Abb. 4.10).

Subwoofer-Frequenzweiche

Werkseitig liegt die Subwoofer-Übergangsfrequenz des AV8 für kleine Lautsprecher bei 100 Hz, was in den meisten Fällen zu optimalen Resultaten führt. Falls nötig, lässt sich jedoch die Übergangsfrequenz für den sogenannten 3-dB-Punkt von kleinen Lautsprechern entsprechend einstellen:

Drücken Sie die SUB/LFE-Taste aus dem Lautsprechermenü  dreimal. Das Display zeigt daraufhin "SUB-X-OVER" und die momentan eingestellte Übergangsfrequenz an. Um diese Frequenz im Bereich zwischen 50 und 150 Hz zu verändern, verwenden Sie die ADJUST-Tasten .

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn alle Lautsprecher auf "LARGE" eingestellt wurden, hat die Übergangsfrequenzregelung keinen Einfluss.

Einstellung spezieller Betriebs-Modi

LFE - PegelEinstellung (Tiefton-Effekte)

Der LFE - Effekt-Kanal lässt sich unabhängig von den anderen Kanälen einpegeln. Der Einstellbereich des LFE-Kanals reicht von 0 dB bis -15 dB. Die Werkseinstellung liegt bei 0 dB.

Der LFE - Kanal lässt sich wie folgt anpassen:

1. Spielen Sie ein Programm mit LFE - Information ab.
2. Drücken Sie die Taste MODE  bis die Anzeige 'LFE level' und die momentane Einstellung erscheint (Fig. 4.12).
3. Benutzen Sie die ADJUST-Tasten , um den LFE-Pegel zu verändern.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn kein Subwoofer ausgewählt ist, leitet der AV8 den LFE - Anteil automatisch zu einem größeren Lautsprecher im System um, damit keine Tiefton-Signalanteile verloren gehen.

Dynamikkompression

Sie können den Dynamikumfang Ihres Systems in zwei Stufen verringern. Bei aktiviertem Kompressor werden die lauten Programmpassagen geringfügig gedämpft und die leisen geringfügig angehoben. Der stärkste Effekt zeigt sich mit "HIGH" - Einstellung. Diese Funktion macht auch dynamische Programme "nachttauglich", was mögliche Nachbarn sicher zu schätzen wissen. Probieren Sie die Einstellungen aus, um die beste Lösung für Ihr System zu finden.

Der Dynamikkompressor lässt sich wie folgt anwählen:

1. Drücken Sie die Taste MODE  bis die Anzeige 'Dyn. Compression' und die momentane Einstellung erscheint. (Fig. 4.13).
2. Verwenden Sie die ADJUST-Tasten , um die Einstellung zwischen OFF, LOW und HIGH umzuschalten.

BITTE BEACHTEN SIE: Der Dynamikkompressor wirkt nur bei Dolby Digital-Programmen.

BETRIEB DES CYRUS AV8

Erklärungen zur Frontansicht (Abb. 2):

20. Standby-Taste	24. Textfeld
21. Standby-Leuchte	25. Lautsprecherdiagramm
22. Infrarot-Sensor	26. Lautstärkereglern
23. Lautstärkediagramm	27. Eingangswahlschalter

Erklärungen zur Fernbedienung (Abb. 3):

30. Mute	36. Pegel-Einstellung
31. Stereo	37. Lautsprecher-Tasten
32. Eingangswahl	38. Eingang-Namenswahl
33. Standby	39. Modus-Einstellung
34. Lautstärke-Einstellung	40. Rauschgenerator-Einstellung
35. Exit-Taste für Setup	

* mit diesem Symbol gekennzeichnete Tasten sind für den AV8 nicht aktiv.

Fernbedienungen anderer Hersteller

Außer der dem AV8 beiliegenden Fernbedienung sind zahlreiche andere programmierbare Universal System-Fernbedienungen zur Verwendung mit dem AV8 geeignet. Eine Liste aller Fernsteuerbefehle und zusätzliche Codes für direkte Eingangs-Wahl finden Sie in den Technischen Daten dieser Anleitung.

Stromversorgung

Der Netzschalter  befindet sich auf der Rückseite. Dieser Schalter sollte normalerweise immer eingeschaltet sein. Wenn das Gerät jedoch längere Zeit nicht in Gebrauch ist, sollten Sie es abschalten oder vom Netz trennen.

Wenn das Gerät am Netz ist, wird die STANDBY-Taste  auf der Frontplatte oder auf der Fernbedienung  verwendet, um den AV8 ein- und auszuschalten. Die Standby-Anzeige  leuchtet grün, wenn der AV8 in Betrieb ist, und rot, wenn er im Standby-Modus ist.

Beim Aktivieren der Standby-Funktion behält der AV8 sämtliche Einstellungen bis zum nächsten Einschalten.

Eingangswahl

Eingänge lassen sich mit den Eingangs-Wahltasten auf der Frontplatte  oder auf der Fernbedienung  anwählen. Dabei leuchtet im Display für einen kurzen Augenblick die Nummer und der Name des gewählten Eingangs auf, um anschließend auf die gewählte Decoder-Einstellung umzuschalten (Abb. 4.14).

Wahl der korrekten Decoder Einstellung

Mehrkanalbetrieb

Der AV8 decodiert Mehrkanal - Surround - Programme, die in Dolby Digital, DTS oder Dolby Surround aufgenommen wurden. Die Wahl des korrekten Decoders geschieht automatisch und wird immer im Display angezeigt.

Wahlmöglichkeiten bei Dolby Pro Logic II

Betriebsarten für Filmtone und Musikwiedergabe

Der Decoder für Dolby Pro Logic II verfügt über Wahlmöglichkeiten zum Optimieren der Klangeigenschaften bei Heimkino- und Musik-Wiedergabe.

In der Einstellung für Heimkino ("Movie") werden alle Dolby Surround-codierten Soundtracks unter Ausnutzung der besonderen Möglichkeiten des Pro Logic II- Verfahrens systemgerecht und in bester Übertragungsqualität wiedergegeben. Um zwischen "Movie" und "Music" umzuschalten, drücken Sie einmal die Taste MODE $\text{\textcircled{M}}$ und ändern mit den Tasten ADJUST $\text{\textcircled{A}}$ die Einstellung.

Zusätzliche Einstellungen für Musik-Wiedergabe

Die Einstellung "Music" gestattet Multikanal-Wiedergabe von Stereo-Musikprogrammen und kann in der akustischen Breite des Mittenkanals, der Dimension und des Panoramas individuell am AV8 an die Wünsche des Benutzers angepasst werden. Diese Anpassung geschieht durch weiteres Drücken der Taste MODE $\text{\textcircled{M}}$, mit der die zweite, dritte und vierte Option zugänglich wird. Die Einstellungen können dann mit den Tasten ADJUST $\text{\textcircled{A}}$ vorgenommen werden.

Die Abbildung der akustischen Breite des Mittenkanals ("Centre width") kann von 0 (schmal) bis 7 (weit) variiert werden, indem die Mitten-Signale gleitend zu den beiden Front-Lautsprechern (L / R) verlagert werden. Bei der Option "Dimension" wird das Klangfeld stufenlos von 0 (hinten) nach 6 (vorn) verschoben. Wird "Panorama" aktiviert, werden zusätzliche "Rundum"-Effekte wirksam, indem Signale aus den Front - Kanälen den Surround - Kanälen zugemischt werden.

Die gewählten Einstellungen werden gespeichert, bis die nächsten Änderungen über das Menü-System erfolgen.

Die gewählten Einstellungen werden gespeichert, bis die nächsten Änderungen über das Menü-System erfolgen.

HINWEIS: Die Einstellungen für "Centre width", "Dimension" und "Panorama" sollten nicht verändert werden, wenn die Option "Movie" aktiviert ist. Bei der Wahl dieser Menü-Punkte erscheint dann der Hinweis "Music only".

Stereo-Wiedergabe

Wenn der AV8 ein Stereo-Signal erkennt, stellt er sich automatisch auf Dolby Pro Logic II ein. Sollte es sich dabei jedoch um ein reines Stereo-Programm wie z.B. Musik von der CD handeln, können Sie mit der STEREO -Taste $\text{\textcircled{S}}$ auf der Fernbedienung zwischen Stereo- und Dolby Pro Logic II - Wiedergabe umschalten. Mit einem zweiten Druck auf die Taste STEREO $\text{\textcircled{S}}$ ist eine Betriebsart "Stereo mit Subwoofer" verfügbar, die Stereo-Wiedergabe mit Tiefbass-Unterstützung durch den Subwoofer aktiviert (sofern vorhanden). Durch erneutes Drücken der Taste STEREO $\text{\textcircled{S}}$ kehren Sie zur Surround-Wiedergabe zurück.

BITTE BEACHTEN SIE: Beim Kauf von Programm - Discs oder -Tapes vergewissern Sie sich, dass es sich um der obigen Aufzählung entsprechendes Programm-Material handelt.

BITTE BEACHTEN SIE: Einige Discs (z.B. DVD) bieten Ihnen mehrere Ton-Codierungen und Sprachen zur Auswahl. Die Anwahl der entsprechenden Tonspur geschieht immer über das Menü des Abspielgeräts.

BITTE BEACHTEN SIE: Der AV8 besitzt eine Auto-Mute-Funktion für DTS-codierte Programme. Wenn das DTS-Signal unterbrochen wird, (z.B. beim Schnellsuchlauf auf einer Disc), zeigt das Display "AUTO MUTE" an (Abb. 4.16) bis das Signal wieder vorliegt. Beim Umschalten von DTS-Programmen auf Stereo-Wiedergabe müssen Sie die Auto-Mute-Funktion mit der MUTE-Taste $\text{\textcircled{M}}$ deaktivieren.

Lautstärkeregelung

Der Lautstärkepegel wird mittels Drehknopf auf der Frontplatte $\text{\textcircled{V}}$ oder den LEVEL-Tasten der Fernbedienung $\text{\textcircled{L}}$ eingestellt. Während der Regelung der Lautstärke schaltet das Display kurzzeitig auf Lautstärkeangabe in dB um (Abb. 5.15). Darüber hinaus zeigt ein immer sichtbares Balkendiagramm stets den eingestellten Lautstärkepegel an.

Veränderung der Kanal-Balance und des Subwooferpegels

Die Kanal-Balance lässt sich jederzeit mit den Lautsprecher-Tasten $\text{\textcircled{L}}$ auf der Fernbedienung verändern. Drücken Sie die dem entsprechenden Lautsprecher schematisch zugeordnete Taste und verändern Sie die Kanal-Balance mit den ADJUST-Tasten $\text{\textcircled{A}}$. Die untere Reihe des Displays zeigt die Kanal-Balance. Sie lässt sich innerhalb eines Bereichs von -10 bis + 10 dB verändern. (Abb. 4.5 zeigt den Center-Kanal um 2 dB angehoben).

Der Subwoofer-Pegel lässt sich in der gleichen Weise nach Drücken der SUB / LFE-Taste aus dem Lautsprecher-Menü $\text{\textcircled{L}}$ verändern.

FEHLERBESEITIGUNG

Sollte Ihr *Cyrus AV8* nicht ordnungsgemäß funktionieren, trennen Sie ihn zunächst vom Stromnetz und überprüfen Sie sämtliche Anschlüsse. Stellen Sie anschließend die Stromversorgung wieder her, und überprüfen Sie sämtliche Einstellungen anhand dieser Bedienungsanleitung.

Im Zweifel ziehen Sie Ihren Fachhändler zu Rate.

Aus keinem Lautsprecher kommt ein Ton	
Leistungsverstärker abgeschaltet	Alle Verstärker manuell einschalten
Falsche Programmquelle ausgewählt	Prüfen Sie die Programmquelle und das Eingangs-Setup (Seite 9)
Nur bei einer bestimmten Programmquelle kommt kein Ton aus den Lautsprechern	
Inkompatibles Tonformat	Überprüfen Sie, ob die Angaben auf dem Tonträger den decodierbaren Audio-Formaten des AV8 entsprechen
Es kann auch sein, dass der Eingang für die betreffende Quelle nicht korrekt konfiguriert ist	Prüfen Sie die Programmquelle und das Eingangs-Setup (Seite 9)
Kein Ton aus einem der Lautsprecher	
Einer oder mehrere Lautsprecher könnten nicht ausgewählt sein	Überprüfen Sie die Lautsprecher-Anwahl wie unter „Einstellung der Lautsprechergröße“ (Seite 9) in dieser Anleitung aufgeführt
Kein Ton aus dem Subwoofer	
Der Subwoofer könnte nicht ausgewählt sein	Überprüfen Sie die Subwoofer-Einstellungen wie unter „Einstellung der Lautsprechergröße“ (Seite 9) in dieser Anleitung aufgeführt
Subwoofer-Pegel könnte zu niedrig gewählt sein	Überprüfen Sie den eingestellten Subwoofer-Pegel am AV8 und direkt am Subwoofer
Alle Lautsprecher sind auf „LARGE“ eingestellt und das Programm-Material enthält keine LFE-Kanal-Informationen	Bitte ein anderes Programm mit LFE-Kanal-Informationen auswählen
Keine LFE-Kanal-Informationen mit aufgenommen	Bitte ein anderes Programm mit LFE-Kanal-Informationen auswählen
Laute Geräusche aus den Lautsprechern mit bestimmten Quellen oder Discs	
Inkompatibles Audio-Format für Mehrkanal-Klang	Überprüfen Sie, ob die Angaben auf dem Tonträger den decodierbaren Audio-Formaten des AV8 entsprechen
Die Einmess-Automatik arbeitet nicht	
Mikrofon nicht angeschlossen	Schließen Sie das Mikrofon an
Mic-Error-Anzeige im Display:	Stellen Sie sicher, dass die Batterie des Mikrofons eingesetzt ist und noch ausreichend Spannung besitzt
Die Einstell-Automatik versagt im Betrieb:	Ein oder mehrere Lautsprecher liegen möglicherweise außerhalb des Einstellbereichs Verwenden Sie die "Manuelle Einmessung"

Garantiebestimmungen

Die Garantie tritt nur in Kraft, wenn die beigefügte Garantiekarte vom Händler und Käufer ausgefüllt und innerhalb von 8 Tagen nach dem Kauf an den MISSION Vertrieb zurückgeschickt wird. Kein Händler oder Vertrieb darf diese Garantiebedingungen antasten, die nur für den Erstkäufer gelten und nicht übertragbar sind.

Wann immer möglich, müssen Garantieforderungen über den Händler geltend gemacht werden, bei dem das Gerät gekauft wurde.

Die Garantie schließt aus:

Alle Schäden, die durch Mißachtung, Unfall, falschen Gebrauch, Verschleiß oder durch falsche Installation, Einstellung oder Reparatur durch unautorisiertes Personal verursacht wurden. Jede unautorisierte Eingriff führt zum Verlust der Garantie.

- Haftung für Beschädigung oder Verlust während des Transportes vom und zum Käufer.
- Haftung für eventuelle Sach- oder Personenschäden, die durch den Gebrauch dieser Geräte oder in Verbindung mit diesen Geräten entstanden sind.
- Die Transportkosten (zum Händler und zurück) sind vom Käufer zu tragen.
- Stellt sich bei der Überprüfung eines Gerätes heraus, daß es den angegebenen technischen Spezifikationen entspricht, behält sich Cyrus das Recht vor, Kosten zu erheben.

Oben aufgeführte Garantiebedingungen berühren nicht Ihre gesetzlichen Rechte als Verbraucher.

Technische Daten

Netzteil

Spannung:siehe Label auf der Geräterückseite
 Leistungsaufnahme (15 W)

EMC & Sicherheit konform mit (230V) CE
 EMC & Sicherheit konform mit (115V) FCC/cCSAus

Gehäuse

Abmessungen (B x H x T) 215 x 75 x 365 mm
 Gewicht 2.8 kg
 Material Druckguss-Chassis

Audiowiedergabe

Analog-Eingänge

Eingangsempfindlichkeit 200 mV
 Eingangsimpedanz 47 kΩ
 Eingangsübersteuerfestigkeit (1 kHz, 0.01 % Klirr) 2,165 V
 Geräuschspannungsabstand, (500 mV, max. Vol.) 80 dBA
 Klirrfaktor, (500 mV, max. Vol.) 0,008 %
 Kanaltrennung (1kHz) 99 dB

Digital-Eingänge

Eingangsspannung 500 mV pp
 Eingangsimpedanz 75 Ω
 Geräuschspannungsabstand, (PCM in, 0 dBFS) 94 dBA
 Klirrfaktor, (PCM in, 0 dBFS) 0,008 %

Analog-Ausgänge

Ausgangsspannung 380 mV
 Ausgangsimpedanz 220 Ω
 Max. Ausgangsspannung 3.9 V
 Tape-Ausgangsspannung (PCM in, 0 dBFS) 2 V

Decodierbare Signalformate

PCM Stereo, Dolby Pro Logic II, Dolby Digital, DTS

Fernsteuer-Befehle

Diese Einzelheiten über die Fernsteuerbefehle werden benötigt, wenn eine programmierbare Universal-Fernbedienung mit Hilfe eines PC für die Benutzung mit dem AV8 eingerichtet werden soll.

Sendeprotokoll Philips RC5
 RC5 Device Adresse 19 (Amplifier 2)

RC5 command list

1	Input 1
2	Input 2
3	Input 3
4	Input 4
5	Input 5
6	Input 6
7	Input 7
8	Input 8
9	Input 9
12	Standby
13	Mute
16	Volume up
17	Volume down
32	Input scroll up
33	Input scroll down
37	Stereo
80	Adjust up
81	Adjust down
83	Exit
88	Noise setup
91	Left front select
92	Centre select
93	Right front select
98	Left surround select
100	Right surround select
110	Input setup
111	Mode setup
118	Subwoofer setup